

Konzeptvergabeverfahren zur Bebauung des Eckgrundstücks am Marktplatz erfolgreich beendet

- Wohn- und Geschäftsgebäude mit gastronomischer Nutzung geplant



Foto: Heidacker Architekten, Bischofsheim (www.heidacker.de)

Anfang Juli konnte der neue Marktplatz feierlich an die Bürgerinnen und Bürger übergeben werden. Kurz vor der offiziellen Einweihung fand eine Jury-Sitzung zur Konzeptvergabe des noch unbebauten Eckgrundstücks im Nordosten des Marktplatzes statt. Es wurden spannende Konzepte von Investoren vorgelegt, welche von einer Fach- und Sachpreisjury bewertet wurden.

Die Jury hat eine sehr deutliche Vergabeempfehlung für das Konzept der Investorenfamilie Heidacker aus Bischofsheim abgegeben. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 17. Juli über die Vergabe des Grundstücks entschieden und den Weg für das Projekt frei gemacht.

Im Erdgeschoss des Wohn- und Geschäftsgebäudes ist ein großzügiger Bereich für eine gastronomischer Nutzung mit Außenbewirtschaftung vorgesehen, wobei ein Teilbereich für ein Ladengeschäft oder Eiscafé abgetrennt werden könnte.

Im Ober- und Staffelgeschoss entstehen fünf Wohneinheiten, welche barrierefrei und teilweise rollstuhlgerecht hergestellt werden sollen. Darunter eine sogenannte Cluster-Wohnung mit privaten Rückzugsräumen, Küchenzeile und Individualbädern, sowie zusätzlich einem zentralen, gemeinsam genutzten Wohn- bzw. Aufenthaltsraum.

Das gläserne Erdgeschoss springt platzseitig zurück und umklammert architektonisch die Außenterrasse der hier neu einziehenden Gastronomie. Das Obergeschoss verläuft entlang der vorgegebenen Baulinien, einzelne kleine Rücksprünge in Form von Loggien rhythmisieren die klare Fassade. Das Staffelgeschoss springt wieder zurück und bildet so großzügige

Dachterrassen. Eine moderne Beleuchtung an der Fassade kann das Gebäude bei Festlichkeiten in Szene setzen.

Auszug aus dem Protokoll der Jury-Bewertung: „Durch die moderne Architektur entsteht ein markantes, repräsentatives Gebäude das dem exponierten Ort und dem neu gestalteten Marktplatz gerecht wird. Der schlanke Baukörper präsentiert sich mit guten Proportionen und einer angemessenen Architektur: Durch die Gleichförmigkeit der Gebäudeteile wird die Einordnung in die vorhandene Umgebungsbebauung geschaffen, die Übergangsbereiche zur angrenzenden Bebauung sind durch das Staffelgeschoss sehr gut gelöst.“

Aktuell läuft die sogenannte Anhandgabe-Phase, d.h. der Projektentwickler ist aufgefordert bauantragsreife Unterlagen vorzulegen, welche dann auf die Übereinstimmung mit dem Konzept überprüft werden. Stimmen Konzept und Detailplanung überein, kann das Grundstück zum Kaufpreis von 450.000 € an die Investorenfamilie verkauft werden. Die Familie Heidacker legt Wert auf qualitativ hochwertiges und nachhaltiges Bauen, die Objekte bleiben in der Familie.

Wir können uns auf das Ergebnis freuen, das neue Gebäude wird den Platz architektonisch und städtebaulich aufwerten, die gastronomische Nutzung wird den Marktplatz beleben.

Ihr
René Adler
Ortsbürgermeister